

TierhelferEcho

Ausgabe 02/2022



Auslandstierschutz (S. 14)

Eichhörnchen (S. 22)

Bengalen im Tierheim (S. 26)



Bauzentrum Struth

Konrad-Adenauer-Str. 12
in Ingelheim
Tel: 06132 – 790 70 410
www.struth.i-m.de

Baumarkt • Baustoffe • Gartengestaltung



GARTENBAU



BODENBELÄGE



BAUSTOFFE

Ihr starker Partner rund um Haus und Garten, Wohnen und Leben!



TÜREN/FENSTER



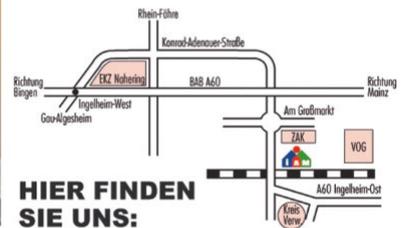
FLIESEN



SANITÄR



geprüfter **Energie-Fachberater.de**
im Baustoff-Fachhandel



HIER FINDEN SIE UNS:

SERVICE

Oberste Priorität – die Kundenzufriedenheit! Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und ganzheitliche Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal. Ein umfangreiches Servicepaket aus Logistik und Planung orientiert sich ausschließlich an Kundenbedürfnissen. Das unterscheidet uns von anderen!

- ✓ CAD Bad-Planung
- ✓ Lieferung
- ✓ Aufmaß-Service
- ✓ Farbmischmaschine
- ✓ Holzzuschnitt
- ✓ und vieles mehr

AUSSTELLUNG

In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen.

- ✓ Fliesen und Sanitär
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Innentüren
- ✓ Gartengestaltung

ENERGIESPAREN

Auch beim Thema Energiesparen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite, stellen den Energie-Ausweis aus und zeigen Ihnen die Einsparpotentiale Ihrer Immobilie auf!

QUALITÄT

Qualität gibt Sicherheit. Die Auswahl der Produkte sowie die Bandbreite des Sortimentes überlassen wir nicht dem Zufall. Wir bieten bewährte Markenqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis an.

WIR SIND FÜR SIE DA UND STEHEN IHNEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE!



Liebe Mitglieder, liebe Leser,

es freut mich, Sie mit diesem Echo begrüßen zu können.

Gleichzeitig nutze ich die Gelegenheit mich an alle Mitglieder und Leser zu wenden und Sie an unserem Alltag im Tierheim teilhaben zu lassen. Mit Ihrer Unterstützung und dem Gefühl der Verbundenheit sind die vielen Herausforderungen für uns leichter zu bewältigen. Somit können wir unser gemeinsames Ziel, den Tierschutz aktiv zu betreiben, Tag für Tag umsetzen. Denn die letzten Monate waren hart und wir mussten immer wieder so manche neue Hürde meistern. Bis heute ist uns dies gut gelungen und so kann ich mit Stolz sagen, dass wir - und hier spreche ich für das ganze Team und die vielen ehrenamtlichen Helfer - an unseren Aufgaben wachsen.

Natürlich ist auch dieses Echo wieder voll mit spannenden Themen. So berichten wir zum Beispiel von der letzten Mitgliederversammlung und dem Tag der offenen Tür. Wir erzählen von den Aktionen mit den Schulen und Kindergärten, von Fundtieren und Eichhörnchen.

Viele wissen, dass wir auch Wildtieren helfen, wo immer wir können. Dafür kooperieren wir mit verschiedenen Pflegestellen, um hier für jedes Tier die beste Unterstützung bis zur Wiederauswilderung gewährleisten zu können.

In der Rubrik "Liebesbriefe für Langzeitbewohner" stellen wir unseren Hund Sammy und unsere Katze Inga vor. So können Sie diese zwei eher Unbekannten etwas näher kennenlernen.

Unsere finanzielle Situation war ja auch immer wieder Thema in den verschiedenen Medien. Auch hier teilen wir uns mit und berichten über unsere derzeitige Lage. Wir im Vorstand sind seit längerem aktiv im Gespräch mit allen Gemeinden, um einen angepassten Rahmen abstecken zu können. In der Zwischenzeit sieht es so aus, dass wir in Ingelheim für viele weitere Jahre aktiven Tierschutz betreiben können.

Und für alle, die sich gefragt haben, von welchem Team ich immer wieder spreche, freue ich mich besonders, dass wir in diesem Echo unsere Mitarbeiter vorstellen.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen, eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr.

Ihr *Thomas Geyer*

(1. Vorsitzender)



Inhalt

Vorwort	3
Bericht Mitgliederversammlung	4
Tag der offenen Tür	5
Tierheimgeschichten	6
Unser Team	8
Finanzielle Situation des Tierheims	11
Danke	11
Tierheimleben	12
Auslandstierschutz	14
Patenschaften (Liebesbriefe an)	
Sammy	16
Inga	18
Patenschaftserklärung	20
Mitgliedsantrag	21
Eichhörnchen	22
Aktionen mit Kindern und Schulen	24
Bengalen	26
Briefe aus der neuen Heimat	28
Impressum/Kontakt	30

Titel Eichhörnchen

S. 22



Bericht über die Mitgliederversammlung



Der 1. Vorsitzende, Herr Thomas Geyer, begrüßte die anwesenden Mitglieder zur Mitgliederversammlung für das Jahr 2021 am 3. August 2022 im St. Kilianshaus in Ingelheim. Insgesamt waren 13 Mitglieder und 7 Vorstandsmitglieder anwesend.

Es wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen. Zudem wird die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung festgestellt. Herr Geyer verlas die Tagesordnung. Anträge von Mitgliedern waren im Vorfeld nicht eingegangen.

Vor den Berichten fand eine Schweigeminute für alle verstorbenen Vereinsmitglieder sowie Freunde des Tierheims statt.

Allgemeine Berichte:

Erster Vorsitzender, Thomas Geyer:

Das Jahr 2021 war geprägt von Corona. Auch im Tierheim hat man dies durch vermehrte Anfragen für Tiere jeglicher Art wahrgenommen, da viele im Homeoffice nun Zeit für ein Tier hatten. Solche Anfragen konnte das Tierheim nur mit Vorsicht behandeln. Denn leider kam es auch zu häufigen Abgabeanfragen durch unüberlegte Anschaffungen von Tieren während dieser Zeit. Die Zahl an verhaltensauffälligen Tieren, oft im Bereich der Hunde, ist nicht nur im Tierheim Ingelheim gestiegen. Die Vermittlung wird dadurch schwieriger.

Im Bereich Personal hat sich einiges verändert und es gibt nun ein Team von 5 festen Mitarbeiterinnen und 2-3 Bundesfreiwilligendienstlern (jährlich unterschiedlich). Alexandra Blau ist seit Juni 2022 die neue Tierheimleitung und wurde bei der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Finanzen, Thomas Geyer:

Die Finanzen 2021 wurden von Peter Vornehm in Form einer PowerPoint dargestellt. Berichtet hat Thomas Geyer, da Peter Vornehm kurzfristig absagen musste. 2021 gab es coronabedingt wenig Einnahmen aber gleichbleibende hohe Kosten. Das Jahr 2021 wird mit einem Minus von über 76000 Euro abgeschlossen.

Herr Geyer erläutert die Ausgaben des Tierheimes. Personal- und Tierarztkosten steigen und sind somit die beiden größten Faktoren bei den

Ausgaben. Da aufgrund von Corona viele Veranstaltungen ausfallen mussten, fehlte hier eine größere Einnahmequelle. Auch die Zahl der Urlaubstiere ist durch Corona zurückgegangen. Die Spendenbereitschaft ist im Vergleich von 2020 zu 2021 fast um die Hälfte gesunken. Mit mehr Aktivität auf Social Media und Veranstaltungen will man dem entgegen gehen. Auch soll in Verhandlung mit den Gemeinden die Fundtierpauschale erhöht werden, damit man wenigstens eine sichere Einnahmequelle hat.

Bericht der Tierheimleitung/Tierschutzbeauftragten, Jugendgruppe in Vertretung durch Thomas Geyer

Im Jahr 2021 waren insgesamt 607 Tiere im Tierheim.

Anzahl der Tiere im Tierheim 2021	
Hunde	119
Katzen	178
Kleintiere	164
Wildtiere	146
Insgesamt	607

Bewegende Tierschutzfälle haben auch vor 2021 keinen Halt gemacht. Zum Beispiel hat man Hündin Mäuslein an einer Heizung festgekettet, mit Tape zugeklebten Maul und ausgehungert in einem Haus im Jahr 2020 sichergestellt. Mit viel Geduld und Training konnte sie Anfang 2021 glücklich vermittelt werden. Aber auch die Pudelpwelen aus einer nicht tierschutzgerechten Züchtung sowie Haltung haben das Tierheim auf Trapp gehalten.

Für die hohe Anfrageanzahl nach diesen Welpen wurde ein Fragebogen erstellt, um eine Vorauswahl von Interessierten treffen zu können, die dann die Welpen im Tierheim kennen lernen konnten. Alle Welpen sind nun vermittelt.

Durch die jährliche Sommerhitze sind wieder viele Wildtiere im Tierheim abgegeben worden. Das Tierheim kann nicht all diese Wildtiere verpflegen und arbeiten sehr eng mit vielen Pflegestellen zusammen, wofür ein großes Dankeschön ausgesprochen wurde.

Seit Corona gibt es keine Jugendgruppe mehr und der frühere Jugendgruppenleiter ist von seinem Amt zurückgetreten. Bis jetzt gibt es keinen Nachfolger. Es wurde ein Aufruf in der Mitgliederversammlung getätigt, falls Interesse an einer Leitung besteht.

Kassenprüfung: Die Kassenprüfung verlief reibungslos. Die Kasse ist seitens der Prüfer in Ordnung und wird ohne Beanstandung geführt.

Die Fragen seitens der Mitglieder wurden wäh-

rend bzw. nach den Berichten der einzelnen Resorts gestellt und im Detail beantwortet. Es blieben keine weiteren Fragen.

Entlastung: Gerhard Rühl beantragt die Entlastung des Vorstandes. Es wurde einstimmig für die Entlastung des Vorstandes gestimmt.

Die Sitzung wurde um 19:52 Uhr geschlossen.

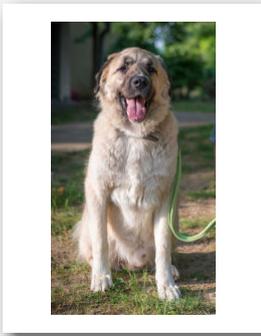
Sina Gansler, Schriftführerin

Tage der offenen Tür

Am 11.09. fand unser Tag der offenen Tür statt, erstmals wieder nach über 2 Jahren Corona-Pause.

Wir blicken zurück auf einen schönen und erfolgreichen Tag. Wir danken allen, die uns besucht und sich für unsere Tiere und unsere Arbeit interessiert haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.





Tierheimgeschichten

Auch in dieser Ausgabe möchte unser **Kangal Kemal** wieder einige kleine Tiergeschichten aus unserem Tierheim mit Ihnen teilen.

Schlaraffenland oder wo Möhren und Kräuter auf Bäumen wachsen

Unsere Kaninchen freuen sich über Beschäftigungsmöglichkeiten. In der Natur nimmt die Nahrungssuche sehr viel Zeit ein. Ein Futterbaum kann bei Kaninchen - insbesondere in Innenhaltung- für Abwechslung und Beschäftigung sorgen. Er kann z.B. mit Möhren oder geeigneten Kräutern bestückt werden.

Futterbäume gibt es fertig zu kaufen, man kann sie aber auch ohne viel Aufwand schnell und einfach selbst bauen. Anleitungen dazu finden sich im Internet.



Shietwetter



Da jagt man doch keinen Hund vor die Tür, denkt sich unser Boris. Ganz vorsichtig schaut er, ob es immer noch regnet.

Boris ist nun schon seit zwei Jahren bei uns. Auch für ihn kann gerne eine Patenschaft übernommen werden.

Zwei kleine Nachtgespenster



Emma und Carlo sind zwei Kinder von Inga, die als Wildfang zu uns ins Tierheim kam. Hier spähen die beiden vorsichtig aus, was abends in der Futterküche so passiert.

Die Kinder von Inga waren zwar noch recht klein als sie zu uns ins in Tierheim kamen, hatten sich aber dennoch das misstrauische und scheue Verhalten gegenüber Menschen von ihrer Mutter abgeguckt. Neugierig wie kleine Katzen sind, konnten wir sie beim interessanten Spiel aber doch davon überzeugen, dass wir Menschen nicht ganz so schreckliche sind. Mittlerweile haben die beiden, wie auch ihr Brüderchen Eric, ein schönes Zuhause gefunden.



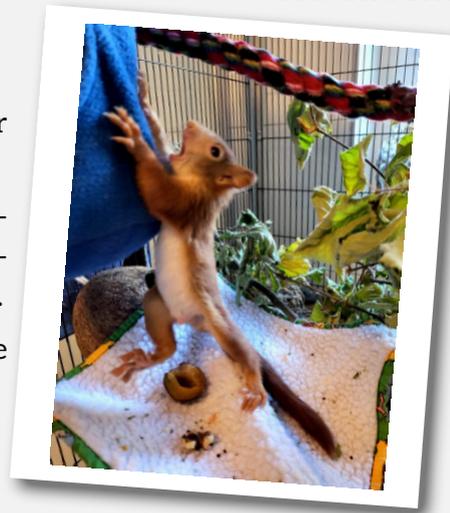
Hollywoodreif



Eichhörnchen Oskar übt auf seiner Pflegestelle schon mal für seine Hauptrolle als Tarzan.

Auch in diesem Jahr wurden uns wieder einige hilflose Eichhörnchen gebracht, die auf fachkundigen Pflegestellen versorgt wurden, bevor sie wieder ausgewildert werden konnten.

Mehr interessante Fakten über Eichhörnchen gibt es auf Seite 22 dieser Ausgabe.



Dragon(heart)

Über Dragon gibt es ganz viel zu berichten. Z.B. dass er wunderschöne lange Schnurrbarthaare, die längsten Ohren im ganzen Katzenhaus und eine ganz besondere Tonlage beim Miauen hat. Oder dass er ein toller lieber menschbezogener Charakter-Kater ist.

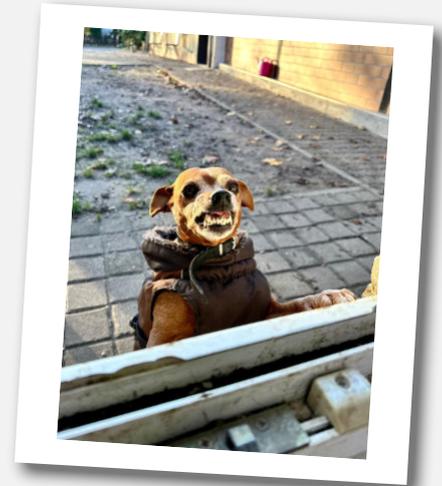
Dennoch hat es eine Weile gedauert bis Dragon ein schönes Zuhause fand. Nun ist unser er aber glücklich bei uns ausgezogen und erobert das Herz seiner neuen Menschen.

Das schönste Lächeln von ganz Ingelheim



Am Fenster unserer Hundehausküche gibt sich Zwergpinscher Jack besondere Mühe und zeigt uns sein schönstes Lächeln. Vielleicht will er sich aber auch einfach nur als Model für Zahnpastawerbung bewerben.

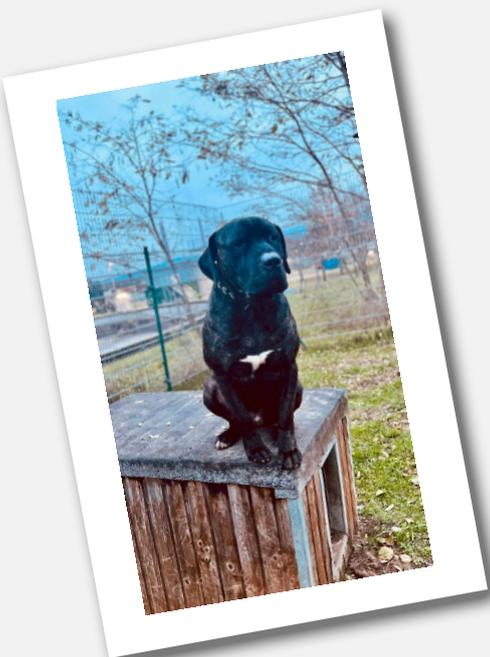
Wenn man das Tierheimgelände betritt, kommen er und Zwergpinscherhündin Marla gleich angeflitzt. Man kann gar nicht anders als über den kleinen Kerl zu lachen, der zur Begrüßung stets dieses freche Grinsen zeigt.



Prinz Hektor der Erste

thront majestätisch auf seiner Hundehütte und beobachtet sein Domizil - den Hundenauslauf.

Nicht immer ging es Hektor so gut. Wir haben ihn als Notpfötchen aufgenommen. Er hatte Rolllider und dadurch immer Schmerzen. Zudem konnte er nicht alle seine Sinne vernünftig nutzen. Er war am Anfang auch mit Vorsicht zu genießen, da er uns nicht sofort erkennen konnte. Nachdem wir ihn operieren ließen und alles gut verheilt ist, zeigt sich Hektor unserem Team gegenüber aufgeschlossen und freundlich. Endlich kann er als junger Hund sein Leben genießen und wir haben einen aufgeweckten Cane Corso im Tierheim.



Unser Team



Alexandra Blau

Tierheimleitung

Alter: 35 Jahre, 1 Kind

Erlerner Beruf: Tierärzthelferin, Ausbilderin für Tierpfleger

Eigene Tiere: 2 Hunde, Katze, 2 Kaninchen, 4 Meerschweinchen, Pferd, Pony, Pflegestelle für Eichhörnchen

Im Tierheim seit Juni 2020

Im Tierschutz weil Tiere keine eigene Stimme in unserer Gesellschaft haben und ich dadurch ein klein wenig dazu beitragen kann, dass sie ein besseres Leben haben. Tierschutz fängt im Kindesalter an!



Thomas Geyer

1. Vorsitzender, stellvertretende Tierheimleitung, Hundetrainer, Hausmeister

Alter: 51 Jahre, 2 Kinder, 2 Enkel

Erlerner Beruf: Schreiner, Einrichtungsberater

Eigene Tiere: hatte Chinchilla, Katze

Im Tierheim seit 2014

Im Tierschutz weil mich die Arbeit mit Tieren begeistert.



Anika Greiche

Kleintierhaus, Katzenhaus

Alter: 36 Jahre, 2 Kinder

Erlerner Beruf: med. techn. Assistentin, Tierheilpraktikerin, Tierpsychologin

Eigene Tiere: 3 Katzen, 2 Kaninchen, 1 Goldhamster, Pflegestelle für Igel

Im Tierheim ehrenamtlich seit Juni 2016, angestellt seit Januar 2021

Im Tierschutz weil: Die Arbeit im Tierschutz ist neben der Arbeit mit Kindern in meinen Augen das Wichtigste im Leben, um die Welt ein Stückchen besser zu machen. Da bin ich mit meinem Herzen dabei!



Jennifer Heeg

Hundehaus, Kleintierhaus, Katzenhaus

Alter: 32 Jahre

Erlerner Beruf: Bankkauffrau

Eigene Tiere: 2 Hunde, 3 Hamster

Im Tierheim als Praktikantin seit April 2021, danach ehrenamtlich tätig, angestellt seit September 2021

Im Tierschutz weil mich Tiere schon mein ganzes Leben lang begleitet haben und mein Herzblut an der Arbeit mit Tieren hängt. Ich kann mir keine erfüllendere Tätigkeit vorstellen!

Hundehaus, Kleintierhaus, Katzenhaus

Alter: 32 Jahre

Erlerner Beruf: Buchhändlerin

Eigene Tiere: 2 Hunde

Im Tierheim seit April 2021

Im Tierschutz weil einer meiner Hunde aus einer spanischen Tötungsstation kommt und so mein Wunsch zu helfen geweckt wurde.



Sandra Heinen

Katzenhaus

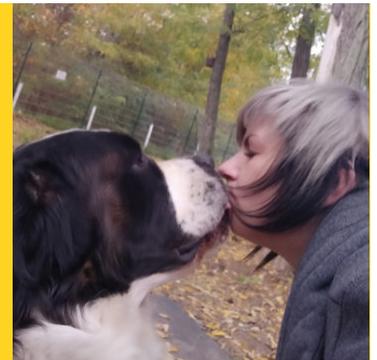
Alter: 37 Jahre

Erlerner Beruf: Dipl.-Biologin

Eigene Tiere: Hund, Katze und 2 Chinchillas

Im Tierheim seit Juli 2020

Im Tierschutz weil: Als Biologin weiß ich, dass nichts wichtiger ist, als ein Leben. Tiere sind viel schwächer und verletzlicher als Menschen. Ich arbeite im Tierheim, um eine Möglichkeit zu haben, diejenigen zu schützen, die es am meisten brauchen.



Lena Rifko

Auszubildende

Alter: 19 Jahre

Eigene Tiere: 4 Degus (Luck, Momo, Sammy und Percy)

Im Tierheim seit 2021 (ein Jahr als BFD) und seit September 2022 als erste Auszubildende im Tierheim

Im Tierschutz weil: Tiere geben einem soviel, also revanchiere ich mich gerne.



Darlin Kretzschmar

Büro

Beruf: Büroangestellte

Eigene Tiere: 1 Hund

Im Tierheim seit Februar 2020

Im Tierschutz weil: Ohne Fürsprache und Fürsorge der Menschen ist ein sorgloses Leben für Tiere nicht möglich.



Isabell Umbs



Hilke-Maria Krug

Bundesfreiwilligendienst

Alter: 19 Jahre

Eigene Tiere: Hund (Molly), Katze (Leonardo)

Im Tierheim seit September 2022 als BFD

Im Tierschutz weil: Tiere haben mich mein Leben lang begleitet und mir sehr viel gegeben. Daher möchte ich Tieren, die nicht so viel Glück hatten, etwas zurück geben. Man kann dabei nicht die Welt verändern, aber für ein Tier kann man mehr verändern als man denkt.



Sarah Reidel

Bundesfreiwilligendienst

Alter: 21 Jahre

Eigene Tiere: Hund (Toby)

Im Tierheim seit September 2022 als BFD als Zwischenstation vor dem Studium

Im Tierschutz weil: Mir bieten Tiere eine Zufluchtsstelle und diese möchte ich auch für sie sein. Ich will dazu beitragen, dass Tiere mehr gehört und ihre Bedürfnisse wahr- und ernst genommen werden.



Fiona Sempf

Bundesfreiwilligendienst

Alter: 17 Jahre

Eigene Tiere: 2 Main Coone Katzen

Im Tierheim seit September 2022 als BFD

Im Tierschutz weil: Ich möchte Tieren ohne ein Zuhause eine Chance geben und ihnen eine tolle Zeit machen. Sie haben es genauso verdient wie wir Menschen.

WEINGUT
BREIDSCHIED

Gutsausschank
Weingut
Gästezimmer

Außerhalb 15 · Groß-Winternheim
Tel. 06130 / 7180 · www.weingut-breidscheid.de

Finanzielle Lage des Tierheims

(pv/bb) Wie Sie aus der Presse entnehmen konnten, befindet sich das Tierheim in einer finanziell sehr angespannten Lage.

Für 2022 hatte sich ein Minus von 75.000 EUR abgezeichnet. Ohne weitere Unterstützung wären am Jahresende die Rücklagen aufgebraucht und die Tierhelfer zahlungsunfähig gewesen.

Die Gründe dafür sind vielfältig. Im Tierheim werden deutlich mehr kranke und auffällige Tiere abgegeben. Dadurch steigen zum einen die Tierarztkosten, zum anderen können diese Tiere nicht so einfach vermittelt werden und haben längere Aufenthaltszeiten.

Außerdem ist die Spendenbereitschaft auch aufgrund von Inflation und Energiekrise zurückgegangen.

Veranstaltungen mussten aufgrund Corona abgesagt werden, deren Einnahmen dem Verein zugute gekommen wären. Der gestiegene Mindestlohn macht sich bei den Personalkosten bemerkbar.

Durch die Berichterstattung in den Medien sind nun aber viele zusätzliche Spenden eingegangen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Die Stadt Ingelheim, die Verbandsgemeinde Gau-Algesheim und die Gemeinde Budenheim, mit denen wir bereits länger im Gespräch stehen, haben nun auch angekündigt die Fundtierpauschalen zu erhöhen.

Unser akutes Problem für 2022 wurde damit gelöst.

Dennoch ist die Situation für die Zukunft alles andere als einfach. Bei Energie- und Tierarztkosten müssen wir mit dauerhaft höheren Kosten rechnen.

Die neue Gebührenordnung für Tierärzte ist zum 22.11.22 in Kraft getreten. Viele Leistungen werden nun doppelt so teuer oder sogar noch teurer.

Bei ca. 80.000 EUR Tierarztkosten pro Jahr werden die gestiegenen Sätze für uns erhebliche Mehrkosten ausmachen.

Auch die gestiegenen Energiekosten werden kräftig zu Buche schlagen. Alleine für das Gas wurde die Abschlagszahlung um 8.500 EUR pro Jahr erhöht, bei den Stromkosten steht die Erhöhung vermutlich für 2023 an.

Deshalb sind wir weiter auf Spenden oder neue Mitgliedschaften angewiesen, um dauerhaft das Tierheim in Ingelheim betreiben zu können.

Aber auch eine Patenschaft für einen unserer Langzeitbewohner oder für eine ganze Tiergruppe (z.B. Katzen) kann uns helfen unsere Kosten zu tragen.

Danke

Wir möchten uns herzlich bedanken für den Zuspruch, die Unterstützung und die Spenden, die so zahlreich bei uns eingehen.

Neben den Geldspenden kommen Spendenpakete ins Tierheim und Tierfreunde bringen uns Futter und Weihnachtsgeschenke für die Tiere. Es gibt so viele Gesten, die uns berühren, überwältigen und dankbar machen.

Wir sind sehr froh zu spüren, wie vielen Menschen das Tierheim Ingelheim am Herzen liegt.



Tierheimtiere

..und ihre Lieblingsmenschen ganz privat



Kommt hier endlich mal jemand??



GUTEN MORGÄÄÄÄHN!!



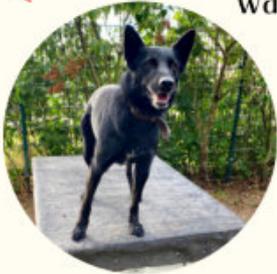
Jeden Morgen

warten sie schon gespannt auf..

..IHRE MENSCHEN!!

Und sind sie endlich da..

endlich da..



..kümmern sich unsere

Tiere rührend um..

Aahh, mein Personal..
Du kommst spät!



Mach' mal auf!!

..IHRE MENSCHEN..

Halloooo??

Dann gucken wir mal..



Ist da jemand in meinem Mund??



Nein, aber es schallt so schön da drin!

..oder so ähnlich....!?!??



Und IHRE MENSCHEN ??



Die kümmern sich..

..natürlich aufopfernd..

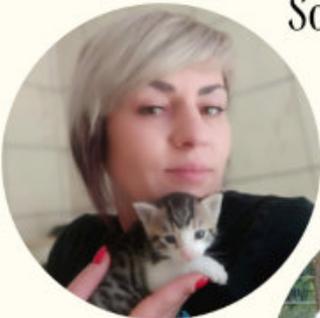


..um die Schützlinge!



So sehr, dass es..

..manchmal schwer fällt..



..Mensch und Tier..



..zu unterscheiden!



Wo soll das noch hinführen..?



Sandra Feinen

Warum wir Hunde aus dem Ausland aufnehmen



Von Claudia Wehner

Wir, die Tierhelfer Ingelheim, nehmen von Zeit zu Zeit Hunde aus Rumänien auf. Wir arbeiten hier mit einem deutschen Tierschutzverein zusammen, der in Rumänien ein Tierheim unterhält und sich vor Ort nachhaltig für Kastrationen und den Tierschutz einsetzt. Die Tiere sind vorab gesundheitlich abgecheckt und kommen ordnungsgemäß per Traces hier nach Deutschland.

Oft wird verständnislos gefragt, die Tierheime sind doch voll, warum Hunde aus dem Ausland. Dies ist ganz einfach zu beantworten. Viele Hunde, die in Ingelheim im Tierheim sind, sind sehr spezielle Hunde. Ob Kemal, Sammy, Cooper, Guinness, Hektor, Nero usw., es sind Hunde, für die es ganz besondere Menschen braucht. Hier reicht es nicht einfach Hunde zu lieben und einen Familienhund zu wollen.

Jeder weiß mittlerweile, dass man sich keine Tiere über Ebay-Kleinanzeigen anschaffen sollte. Auch sollte bekannt sein, dass der illegale Welpen-Handel ein sehr mieses lukratives Geschäft ist. Auch wenn man es ständig liest und es in den Medien kundgetan wird, gibt es immer noch zu viel Menschen, die sich trotz allem auf diesem Wege ihr neues Familienmitglied suchen.

Zu uns ins Tierheim kommen immer wieder Fami-

lien, die einen Hund suchen oder auch Menschen, die nicht unbedingt einen 45 kg schweren Cane Corso, der eine starke Hand braucht, suchen. Daher entscheiden wir uns ganz bewusst dafür, dass diese Menschen auch die Chance haben sollen sich einen Hund anzuschaffen, ohne ein „Überraschungspaket“ aus dem Internet zu adoptieren, den sie noch nie gesehen haben.

Die Auslandshunde, die wir aufnehmen, nehmen keinem unserer anderen Hunde einen Platz weg, da diese Menschen einem Kemal oder Boris kein Zuhause geben können. Auch werden diese Hunde keine Dauerinsassen, sondern finden schnell ein liebevolles Zuhause. In der Regel kommen auf jeden Junghund aus dem Ausland mehrere Interessenten, die diesen gerne adoptieren möchten.

Wenn wir einen Hund aus dem Ausland aufnehmen, dann bedeutet das, dass wir den Besitzern mit Rat und Training zur Seite stehen. Und sollte es wirklich mal nicht klappen, nehmen wir unser Tier auch wieder zurück und vertrösten die Menschen nicht damit, dass zurzeit keine Pflegestelle frei ist.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Worten näherbringen konnten, warum auch wir uns von Zeit zu Zeit zu Zeit für Auslandshunde entscheiden.



Mercedes-Benz Zerban

Autorisierter Mercedes-Benz Service
Vertragswerkstatt. Pkw-Verkaufsausstellung
Ersatzwagen im Service kostenlos

Binger Straße 200 · 55218 Ingelheim
Telefon 06132-8 80 01

VERMESSUNGSBÜRO

MORAWIETZ

GRUNDSTÜCKSVERMESSUNG
BAUVERMESSUNG
LAGEPLÄNE
KATASTERAUSZÜGE

Dipl.-Ing.
Rainer Morawietz

Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
Beratender Ingenieur

Binger Straße 66
55218 Ingelheim

Fon 0 61 32 - 71 68 81

Fax 0 61 32 - 71 68 82

Mobil 01 60 - 84 66 442

E-Mail buero@vermessung-morawietz.de

Kennen Sie das auch?

- Ihre Katze **pinkelt überall hin** - und Sie wissen nicht, was Sie dagegen tun sollen?
- Ihr Tier hat Probleme mit dem **Bewegungsapparat** - und Sie möchten es therapeutisch unterstützen?
- Sie möchten gerne einer **zweiten Katze** ein neues Zuhause geben – und Sie wissen nicht wer zu Ihrer Samtpfote passt?
- Ihr Tier ist **chronisch krank** und Sie suchen nach alternativen Behandlungen?

Wie schön wäre es...

- wenn Ihre Katze wieder das Katzenklo benutzt?
- wenn es Möglichkeiten gäbe, dass Ihr Tier sich wieder lieber bewegt?
- wenn Ihre Katze mit Ihrer „Partnerauswahl“ glücklich ist?
- wenn Sie einen Weg wüssten, Ihr chronisch krankes Tier zu unterstützen?

Gerne suche ich mit Ihnen einen naturheilkundlichen Lösungsweg.

Habe ich Ihr Interesse geweckt?

Dann vereinbaren Sie doch mit mir ein **kostenloses**
Kennenlern-Gespräch

Mobile Tierheilpraxis Hieronymus
Bingen am Rhein
Tel. : 0170/2490067

info@tierheilpraxis-hieronymus.de
www.tierheilpraxis-hieronymus.de



Der Ingelheim-Ring

Von uns für Ingelheim!



silber 925/000
hightech ceramic

WERMANN

DER Juwelier, DIE Kompetenz

Ingelheim, Binger Straße 91A, Telefon (0 61 32) 22 36



LIEBESBRIEF FÜR SAMMY



Mein liebster Sammy,

seit Wochen versuche ich diesen Brief zu schreiben und finde einfach nicht die richtigen Worte, die deinen einzigartigen, wundervollen Charakter zu beschreiben vermögen.

In all den Jahren im Tierschutz ist mir nie ein so besonderer Hund, wie du es bist, begegnet.

Auf den ersten Blick wirkst du oft wie ein unscheinbarer, schlecht gelaunter Hund, der gern vor sich hin meckert und vorzugsweise Fremde anknurrt.

Auch als ich damals die Hunde im Tierheim kennenlernte, warst du so unauffällig in deinem Körbchen, dass ich dich kaum wahrgenommen hatte.

Du kannst ein Meister sein im „sich unsichtbar machen“.

Sitzt du deshalb schon so lange im Tierheim? Weil du lieber niemandem auffallen willst, bevor du „den Falschen“ auffällst?

Du machst es Fremden oft sehr schwer, dich kennenzulernen. Schon aus Prinzip scheinst du manchmal gegen alles und jeden zu sein.

Passt dir jemand nicht, lässt du das denjenigen unmissverständlich wissen.

Aber hast du einmal jemanden in dein Herz geschlossen, verschenkst du deine ganze Liebe, Loyalität und Hingabe - egal, ob an Mensch oder Tier.

Wer dich zum Freund hat, kann sich glücklich schätzen. Denn du bist ein wahrer Freund - in guten wie in schlechten Zeiten!

Besteht auch nur die geringste Gefahr für deine Liebsten, bist du bereit, denjenigen notfalls mit deinem Leben zu verteidigen.

Du machst es aber niemandem leicht, dieses Privileg genießen zu dürfen.

Wie ein schlauer Fuchs nutzt du manche Menschen erstmal aus, ohne dass sie es merken, dann testest du ihre Aufmerksamkeit, ihre Loyalität und ob sie es ehrlich mit dir meinen.

Und erst dann - möglicherweise nach vielen Wochen - bist du bereit dein Herz zu verschenken.

Dann erst darf man den zärtlichen, liebevollen und verletzbaren Sammy kennenlernen.

Den Sammy, der so gern auch beschützt werden möchte. Der so gern geliebt werden möchte. Der so gern Teil einer Familie wäre.

Den Sammy, dessen Augen so sehr darum bitten, mitkommen und das Tierheim für immer verlassen zu dürfen.

Erst dann lässt du einen sehen und fühlen, wie sehr du leidest im Tierheim.

Doch bevor du das „die Falschen“ sehen lässt, tust du lieber weiter so, als wärst du ein arroganter Hund, der niemanden braucht als sich selbst.

Mein geliebter Sammy, ich hoffe so sehr, dass du Menschen findest, die sich die Zeit nehmen hinter deine harte Schale zu schauen und deinen wunderschönen weichen Kern entdecken.

Gib mehr Menschen die Chance dich sehen zu dürfen.

*In Liebe,
Deine Sandra*



LIEBESBRIEF FÜR INGA



Liebe Inga,

in vielen Tierheimen leben eigene "Tierheimkatzen". Katzen, die aus irgendeinem Grund nicht vermittelbar sind und ihr ganzes Leben in einem Tierheim verbringen. Sie laufen durch das Gelände und durch die Häuser, helfen im Büro oder liegen gemütlich in der Küche. Sie begleiten Mitarbeiter bei allen alltäglichen Aufgaben und fühlen sich offensichtlich wohl. Wir haben auch unsere eigene Tierheimkatze. Dich, liebe Inga, aber du bist anders.

Du bist eine verwilderte Katze, die mit menschlicher Nähe absolut nichts anfangen kann und bist tagsüber so gut wie unsichtbar. Du bist eine Katze, die draußen ums Überleben und ums Überleben deiner drei Kinder kämpfen musstest. Du bist eine Katze, die viel erlebt hat.

Eigentlich wollten wir dich, nachdem du bei uns deine Kinder Eric, Carlo und Emma großgezogen hast, nach der Kastration wieder freilassen, damit du dein gewohntes Leben weiter führen kannst.

Leider hat sich aber herausgestellt, dass du FIV positiv bist. Eine verwilderte FIV positive Katze - eigentlich ein Todesurteil... Denn wegen der Übertragungsfahr für andere Katzen kannst du nicht mehr freigelassen werden. Und als reine Wohnungskatze zu leben, würde sicher deinen Bedürfnissen nicht gerecht.

Bei uns aber LEBST du! Du hast deinen eigenen Bereich, genießt die frische Luft, Wärme und gutes Futter, auch frisches Gras und Laub zum Toben stehen dir zur Verfügung. Dein Immunsystem wird durch verschiedene Immunmodulatoren unterstützt.

Und auch wenn es fast so etwas wie ein Sechser im Lotto wäre, hoffen wir trotz allem für dich ein passendes Zuhause zu finden. Vielleicht gibt es Menschen, die ein schönes Außengehege oder einen gesicherten Außenbereich haben, wo bereits eine FIV positive Katze lebt, die sich vorstellen könnten, dir ein Zuhause zu geben.

Auch wenn du ihnen dann sicher nicht zeigen wirst, wie dankbar du bist, denn du findest uns Menschen ziemlich beängstigend, wirst du doch glücklich und dankbar in deinem Herzen sein.

Vielleicht findet sich aber auch jemand, der eine Patenschaft für dich übernehmen möchte. Damit wir dir weiter Gutes tun und dir ein schönes Leben bei uns ermöglichen können.

Dein Leben ist genauso wertvoll, wie das Leben einer verschmusten Familienkatze.

Wir lieben dich Inga, obwohl du anders bist.

Deine Lena



Pate werden



Einige unserer Bewohner sind länger bei uns, als es ihnen lieb ist. Manche sind chronisch krank, sehr alt, verhaltensauffällig oder haben einfach viel Pech. Diese Tiere liegen uns besonders am Herzen. Sie sollen sich bei uns geborgen fühlen und wissen, dass sie so wie sie sind, geliebt werden.

Aber diese Tiere kosten uns auch sehr viel Geld. Zusätzliche Kosten für spezielle Betreuung, längerfristige tierärztliche Versorgung, Spezialfutter und Trainingseinheiten fallen an. Bei diesen Kosten können Sie uns mit einer Tierpatenschaft unterstützen.

Sie können dabei eine Einzelpatenschaft für eine besondere Fellnase abschließen oder Sie werden Versorgungspate für eine ganze Tiergruppe wie z.B. Hunde, Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen etc..

Die Höhe der Unterstützung bestimmen Sie dabei!

Als kleines Dankeschön erhalten Sie eine Patenschaftsurkunde.

Patenschaftserklärung

zwischen

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

und den Tierhelfern Ingelheim e.V.

1. Ich übernehme ab dem eine Patenschaft für das Tier (Name) oder Tierart
2. Für mein Patentier spende ich auf das Konto der Tierhelfer Ingelheim e.V. monatlich €
3. Ich möchte mich in Absprache mit den Tierhelfern mit dem Tier beschäftigen/Gassi gehen.
 Ich möchte die Patenschaft auf eine Spende beschränken.
4. Ich bin mir bewusst, dass die Tierhelfer verpflichtet sind, das Tier an geeignete Interessenten abzugeben.
5. Sollte mein Patentier vermittelt werden oder sterben,
 bin ich bereit, die Patenschaft für ein anderes Tier zu übernehmen.
 behalte ich mir die Patenschaft für ein anderes Tier vor
6. Diese Patenschaft kann ich jederzeit zum Monatsende schriftlich kündigen.
7. Ich erkläre durch meine Unterschrift, dass ich die Patenschaft für das o.g. Tier/Tiergruppe übernehme und dass ich mich mit den aufgeführten Bedingungen einverstanden bin.

Datum

Unterschrift

Tierhelfer Ingelheim e.V. Außenliegend 145 55218 Ingelheim
Bankverbindung Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN DE23 5605 0180 0033 0040 52



Mitgliedsantrag



Ich beantrage meine Aufnahme in den Tierschutzverein Tierhelfer Ingelheim e.V.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung an.

Name: _____	Vorname: _____
Straße: _____	PLZ, Ort: _____
geboren: _____ Telefon: _____	E-Mail: _____

Ich möchte die Vereinszeitung TIERHELFER-Echo online erhalten ja / nein

Beitrag Einzelpersonen:

Erwachsene mind. € 30,00 / Jahr
Jugendliche mind. € 15,00 / Jahr

Familienrabatt (ab 2 Personen)

zweite Person mind. € 15,00 / Jahr
zweite/r Jugendliche/r mind. € 7,00 / Jahr

Für einen höheren Mitgliedsbeitrag zur Unterstützung der Tiere sind wir sehr dankbar.

Der Jahresbeitrag in Höhe von € kann sofort nach Bestätigung meiner Mitgliedschaft, um Verwaltungskosten zu sparen, von meinem Konto eingezogen werden.

Datum Unterschrift

Bitte pro Mitglied einen Antrag - deutlich in Druckbuchstaben - ausstellen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten notwendig.

Datenschutzhinweis: Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten von den Tierhelfern Ingelheim e. V. gespeichert und für vereinsinterne Zwecke genutzt werden. Diese Daten dürfen in keinem Fall zu gewerblichen oder sonstigen Zwecken an Dritte weitergegeben werden. Bei Beendigung der Mitgliedschaft müssen die gespeicherten Daten gelöscht werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer
DE85ZZZ00001410177

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt) - Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Der Verein ist berechtigt meinen Jahresbeitrag von nachstehendem Konto abzubuchen. Die Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Falls mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten des Mitgliedes.

IBAN	_____ _____ _____ _____ _____ __
BIC	_____
Kreditinstitut	_____
Name/Vorname	_____
Datum, Unterschrift	_____

Sparkasse Rhein-Nahe

Tierhelfer Ingelheim e.V.
DE23 5605 0180 0033 0040 52
MALADE51KRE

Budenheimer Volksbank

Tierhelfer Ingelheim e.V.
DE04 5506 1303 0000 0898 50
GENODE51BUD

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Außenliegend 145 55218 Ingelheim



Spendenkonten



Der Teufel ist kein Eichhörnchen

Von Mathilda Blachnik



Wegen seiner roten Farbe und seiner Wendigkeit galt das Eichhörnchen bereits im Mittelalter als Symbol des Teufels. Auch heute traut nicht jeder dem niedlichen Nagetier mit den großen Augen und dem buschigen Schwanz: Unter Vogelfreunden ist das Eichhörnchen weniger gern gesehen, da ihm gelegentlich auch Eier und Jungvögel zum Opfer fallen. Trotzdem erfreut es sich aufgrund seiner koboldhaften Gestalt und niedlichen Aussehens bei den meisten Menschen großer Beliebtheit.

Die Fellfarbe muss nicht immer das klassische Rot sein – auch schwarze und schokoladenbraune Fellfärbungen sind insbesondere in kalten Regionen zu finden, da das dunkle Fell dichter ist und seinen Träger besser vor Kälte schützen kann.

Allein 20 seiner 40 cm Körperlänge des Eichhörnchens macht dabei der buschige Schwanz aus: Er dient nicht nur der Kommunikation mit Artgenossen, sondern ist auch hilfreich für die nötige Balance beim Klettern und Springen.

Darüber hinaus kann das Eichhörnchen sich in einer kalten Winternacht sogar damit zudecken.

Für die waghalsigen Sprünge von Ast zu Ast ist nicht nur die richtige Balance wichtig: Das Eichhörnchen verfügt über scharfe Krallen, die an der Baumrinde Halt geben und es ihm ermöglichen, kopfabwärts zu klettern – eine Fähigkeit, die sonst unter den Vögeln, genauer gesagt beim Kleiber, zu finden ist.

Wie häufig Eichhörnchen tatsächlich Vogelnester plündern, ist kaum untersucht. In der Regel stehen hauptsächlich Beeren, Nüsse, Samen sowie Insekten und Schnecken als tierische Eiweißquelle auf dem Speiseplan. Im Herbst fressen sie sich kaum Winterspeck an und verstecken stattdessen kleine Nahrungsvorräte, die sie im Notfall plündern können. Damit tragen sie auch zur Verbreitung von Bäumen und Sträuchern bei.

Eichhörnchen halten nämlich im Gegensatz zu anderen Nagern keinen Winterschlaf und sind tagaktiv. Häufig machen sie in den Wintermonaten den heimischen Singvögeln das Futter am Vogelhaus streitig. Sie sind aber immer nur für wenige Stunden aktiv und müssen selbst im Sommer ein Mittagsschläfchen einlegen.

Dafür ziehen sie sich in Baumhöhlen oder Kobel – gepolsterte Reisigkugeln – zurück. Ein Einzelkobel bietet einem Eichhörnchen ein Zuhause, in einem Wurfkobel lebt eine Eichhörnchenmutter mit ihren Jungen. Einige Eichhörnchen nutzen gerne auch einen Zweit- oder Drittwohnsitz und sind in mehreren Kobeln daheim.

Eichhörnchennachwuchs wird ab Dezember bis in die Sommermonate hinein gezeugt. Oft können turbulente Verfolgungsjagden beobachtet werden, bei denen Männchen und Weibchen sich gegenseitig die Baumstämme hinauf- und hinunterscheuchen. Letztendlich entscheidet das Eichhornweibchen, wer der Vater ihrer zwei bis fünf Nachkommen wird. Es dauert 38 Tage, bis die zehn Gramm leichten Jungen das Licht der Welt erblicken.

Die Lebenserwartung des Eichhörnchens kann bis zu zwölf Jahren betragen. Greifvögel und

Raubtiere wie Marder, aber auch Katzen können ihm gefährlich werden. Nichtsdestotrotz hat auch die Zerstörung des Lebensraumes durch Menschen die Eichhörnchenbestände in Deutschland schrumpfen lassen.

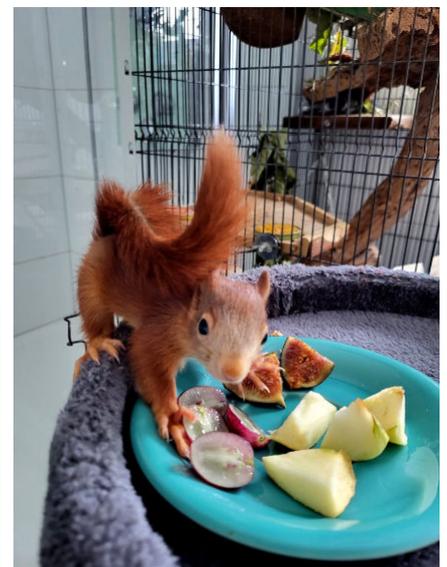
Wenn junge Eichhörnchen einmal besonders vertraulich erscheinen und an Menschen hochklettern, so brauchen sie höchstwahrscheinlich unsere Hilfe. In diesem Fall sollte das Jungtier nicht selbst versorgt, sondern warmgehalten und in eine Wildtierstation oder das nächste Tierheim gebracht werden.



Junge Eichhörnchen auf einer unserer Pflegestellen. Die Handaufzucht erfordert Know-how und jede Menge Disziplin, denn auch nächtliches Füttern ist unbedingt erforderlich.

Eichhörnchenbabys vertragen zunächst nur ganz bestimmte Sorten von Aufzuchtsmilch, bevor sie ab einem bestimmten Alter mit fester Nahrung versorgt werden können.

Eichhörnchen sind keine Kuschel- oder womöglich Haustiere. So niedlich und anhänglich die Tiere in den ersten Wochen sind, das Ziel ist die spätere Auswilderung in einer adäquaten Umgebung.



K l e i n t i e r p r a x i s



Dr. G. von Gaertner
Zusatzgebiet: Verhaltenstherapie

Dr. A. von Gaertner



5 5 1 2 7 M a i n z - D r a i s

T e l . 0 6 1 3 1 - 4 7 5 7 8 0

Aktivitäten mit Schulen und Kindern

Sommerferien

(ag) In den Sommerferien haben uns im Rahmen des Ferienprogramms 5 Hortkinder des Kindergartens an der Burgkirche besucht.

Die kleine Tierfreunde konnten erleben wie unsere Tiere bei uns leben. So konnten die Kinder auch im Katzenhaus die Katzen streicheln. Wie man sieht, zeigten einige der Katzen gar keine Scheu und genossen die besondere Aufmerksamkeit sehr.



Spendenlauf

(ag) Am 12.07.22 veranstaltete die Kaiserpfalzrealschule plus einen Spendenlauf zugunsten unserer Tiere und unseres Tierheimes.

63 Kinder der damaligen fünften Klassen nahmen daran teil und liefen 3 Stunden viele Runden auf dem Sportplatz im Blumengarten bei klarem Himmel im Sonnenschein.

Eine Mitarbeiterin unseres Team war vor Ort, um die Kinder tatkräftig zu unterstützen, indem sie selbst einige Runden mit ihnen lief. Es war eine tolle Atmosphäre und ein schöner Vormittag.



Als Dankeschön besuchten uns die Kinder in der darauffolgenden Woche im Tierheim und durften die Tiere und unsere Arbeit hautnah kennenlernen und alle Fragen stellen, die sie bewegten.

Am 19.11.2022 fand im Rahmen des "Tag der offenen Tür" an der Kaiserpfalzrealschule plus die Spendenübergabe statt.

Uns wurde ein Scheck in Höhe von 1600€ übergeben!

Dieses Ergebnis hat uns sehr überwältigt und wir sind unglaublich dankbar für die großartige Leistung der Kinder und die enorme Spendenbereitschaft der Familien und Freunde.

Herbstferienprogramm

(ag) Im Rahmen des Herbstferienprogramms vom Jugendbüro der Verbandsgemeinde Bodenheim haben uns 18 Kinder, zwischen 6 und 13 Jahren, besucht. Die Kinder, sowie drei Betreuer, waren 1,5 h bei uns im Tierheim und durften einmal schauen, wie unsere Tiere bei uns leben, mehr über sie erfahren, und auch mit ihnen auf Tuchfühlung gehen. Im Anschluss an die Führung, gab es noch ein kleines aktuelles Tierheimquiz. Es war ein schöner Vormittag mit interessanten Fragen und viel Spaß! Vielen Dank an unsere kleinen und großen Besucher. Insgesamt gab es 95 Anmeldungen, das ist einfach großartig

Da wir bei 20 freien Plätzen nicht allen gerecht werden konnten, wird es in den Osterferien 2023 das Angebot beim VG Bodenheim erneut geben, und ebenfalls in den Sommerferien.



Autohaus am Rüterbaum

Kloos GmbH & Co. KG

KLOOSartig: Ihr
Vertragshändler für



Rundum saubere Leistung: unser Bio-Waschpark!

Testen Sie uns – von Montag bis Samstag rund um die Uhr:

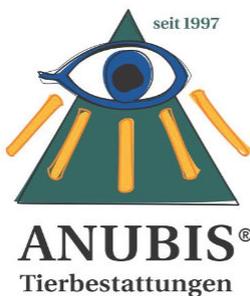
- Portalwaschanlage für Fahrzeuge bis 2,80 m Höhe
- 2 SB-Waschboxen für Fahrzeuge bis 3,20 m Höhe
- Freiwashbox für Wohnmobile und Transporter
- 4 Turbo-Staubsauger



Fragen Sie nach unseren wiederaufladbaren Wasch-Chips mit Preisvorteil!

Autohaus am Rüterbaum Kloos GmbH & Co. KG

Neisser Straße 12 Telefon: 061 32/6220030 info@autohaus-am-ruesterbaum.de
55218 Ingelheim Telefax: 061 32/6220031 www.autohaus-am-ruesterbaum.com



*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*



Einzel- und Sammeleinäscherungen
Abholservice an 365 Tagen
Urnen, Tiersärge & Accessoires

WIR SIND FÜR SIE DA!
Persönlich. Regional.

NEU BEI ANUBIS
MAINZ-RHEIN-NAHE:
Pferde-Einäscherungen



ANUBIS-Partner Mainz-Rhein-Nahe
Inh. Ralph Groß
Hauptstraße 144 · 55120 Mainz

☎ **06131/144 58 44**

anubis-mainz-rhein-nahe.de

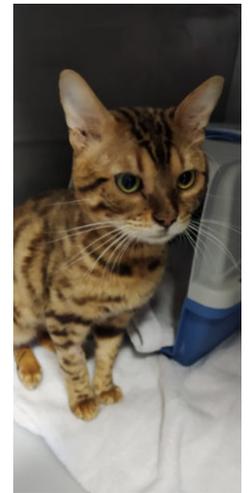
Bengalen ausgesetzt?

(cw/lr) Ende September kamen zwei Bengalkatzen zu uns ins Tierheim, die im Feld gefunden wurden. Beide waren unkastriert, nicht gechipt oder tätowiert. Niemand hat sich bei uns gemeldet, der die beiden vermisste; vermutlich wurden sie ausgesetzt.

Fundtiere kommen bei uns zuerst in unsere Quarantäne/Krankenstation. Dort ist Leonardo, so haben wir einen der beiden getauft, am gleichen Tag mehrmals umgekippt. Daraufhin sind wir sofort mit ihm zum Tierarzt gefahren. Vor Ort zeigte er eine deutliche Schmerz-Symptomatik. Zudem konnte er nicht sicher stehen und es wurde eine prall gefüllte Blase ertastet. Leonardo musste in der Praxis bleiben; es wurde ein Blasenkatheter gelegt und Blut abgenommen. Dabei hat sich herausgestellt, dass er einen vollständigen Harnröhrenverschluss hatte, massenhaft Harnries und -steine. Sein Urin war stark blutig und die Nierenwerte erhöht. Leonardo blieb vier Tage stationär in der Praxis, davon lag er drei Tage dauerhaft an einer Infusion.

Der Harnries und auch kleine Steine konnten zum Glück fast komplett ausgespült werden. Sein Urin blieb zunächst noch blutig, dies blieb auch noch einige Zeit so. Er bekam Medikamente und Spezialfutter. Leonardo muss auch in Zukunft regelmäßig zum Arzt, da die Harnröhre recht stark beschädigt ist und die Steine sich höchstwahrscheinlich wieder bilden werden. Es tat uns in der Seele weh zu beobachten, wie er schwer er sich auch nach der Behandlung beim Toilettengang tat.

Er ist ein wunderschöner, lieber, neugieriger junger



Kater, der jetzt leider sein ganzes Leben lang mit einer chronischen Erkrankung zu kämpfen hat.

Wer sich Tiere anschafft, muss sich auch der Verantwortung bewusst sein, dass Tiere krank werden können und medizinisch versorgt werden müssen. Sie dürfen keine Schmerzen erleiden, weil man nicht zum Tierarzt geht. Solch eine starke Symptomatik kommt nicht über Nacht.

Für uns als Tierheim steht an erster Stelle das Wohl der Tiere, aber auch wir müssen die Behandlungskosten bezahlen. Oftmals hört man das Gerücht, wir müssten nicht die üblichen Gebühren beim Tierarzt bezahlen. Leider ist das nicht so. Schon allein die Erstbehandlung hat 768 Euro gekostet, daneben fielen Kosten für Medikamente und Spezialfutter an. Weitere Kosten für Kastration, Impfung und Chip kamen für ihn und den zweiten Bengalen DaVinci hinzu.

Diese Kosten werden nicht durch die Schutzgebühr, die wir bei der Vermittlung für ein Tier nehmen, gedeckt. Ebenso reicht die Fundtierpauschale, bei weitem nicht aus, um die Kosten zu tragen (siehe auch Artikel in dieser Ausgabe).



sparkasse.net

Wenn man viel Leidenschaft in etwas einbringt.
Wir unterstützen Vereine in unserer Region - sprechen Sie uns an!

 Sparkasse
Rhein-Nahe

Happy End für Leonardo

Von Hilke Krug

Unser Leonardo, von uns liebevoll kleiner Leo genannt, ist eine wunderschöne Bereicherung in unserem zu Hause.

Durch sein aktives und freches Wesen bringt er viel Abwechslung und Freude ins Haus. Aber auch für stundenlanges Kraulen und Kuscheln ist er immer zu haben, vor allem mit Hündin Molly. Zu seinen Lieblingsbeschäftigungen zählen: Auf der Fensterbank sitzen und den ganzen Tag rauschauen, mit Hündin Molly durchs Haus jagen, Essen klauen und am aller liebsten auf den Schultern sitzen. Wir freuen uns auf noch viele gemeinsame Jahre mit ihm.



DaVinci – Ende gut, alles gut

Auch unser Bengalkater DaVinci hat sein perfektes Für-immer-Zuhause bei unserer Tierheimleiterin gefunden. Er ist jetzt damit beschäftigt, sein neues Rudel richtig zu erziehen. Es klappt eigentlich ganz gut :-)

JEDES Tier hat eine Chance verdient, geliebt und verwöhnt zu werden. Unser Ziel ist, ihm diese Chance zu ermöglichen



Briefe aus der neuen Heimat

Hallo,

hier ist der Nino, ehemals Böhnchen aus dem Kaninchenhaus 😊

Ich bin vor zwei Wochen in mein neues Zuhause nach Schornsheim gezogen. Dort habe ich zunächst kurz alleine gewohnt, bis ich meine neuen Fellfreunde kennenlernen durfte. Ich habe mich direkt verliebt. Meine neue Freundin heißt Euli und ist ein blondes Zwergwiddermädchen. Als weitere männliche Unterstützung lebt auch Kater Henry, ein ehemaliges Labortier bei uns. Wir sind jetzt schon gute Freunde geworden und machen als Trio zusammen Haus, Hof und den Garten unsicher.

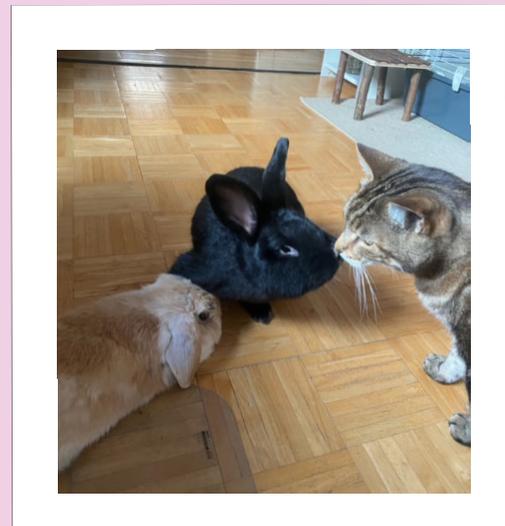
Neben den tierischen Freunden habe ich jetzt auch eine Menschenfamilie, die uns viel leckeres Essen bringen und uns knuddeln.

Viele Grüße,

Euer Nino



Nino



Waltraud



Unsere Waltraud hat ein wunderschönes Zuhause gefunden Sie hat sich super schnell eingewöhnt und genießt jetzt das Kuscheln und leckeres Futter, Leckerlis und besondere Snacks wie Katzenmilch.

Wir bedanken uns herzlichst bei der neuen Besitzerin. Waltraud hat diese Chance definitiv verdient.



Hallo,

ich bin der Willi (ehemals Henry).

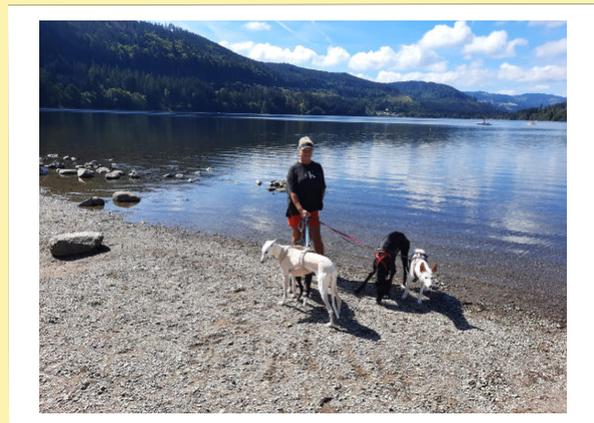
Ich habe mich gut in meinem neuen Zuhause eingelebt und bin sehr glücklich.

Wir sind viel unterwegs, wenn ich nicht arbeiten muss.

Das sieht dann so aus ->

Alles Liebe und nochmal Danke, dass ihr euch so lieb um mich gekümmert habt.

Liebe Grüße Willi und Familie



GASSNER

IHR AUGENOPTIKER IN INGELHEIM

Lindberg

Ray-Ban

CHANEL

Zeiss

Porsche

Rodenstock

Silhouette



Bahnhofstraße 36 | 55218 Ingelheim | Telefon 06132-2261 | Fax 06132-431 431

WWW.OPTIKER-INGELHEIM.DE

Impressum

Herausgeber:

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/76205
Fax: 06132/798035
Homepage: www.tierhelfer-ingelheim.de

Öffnungszeiten Tierheim:

Mo: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi - Sa: 16:00 - 18:00 Uhr
Vermittlung mit Terminvereinbarung

E-Mail: tierheim@tierhelfer-ingelheim.de



TierhelferIngelheimEv



tierhelfer_ingelheim

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE23 5605 0180 0033 0040 52
BIC: MALADE51KRE

Redaktion:

Barbara Blachnik
E-Mail: tierhelferecho@tierhelfer-ingelheim.de

Mitwirkung an dieser Ausgabe:

Mathilda Blachnik, Alexandra Blau, Thomas Geyer, Sina Gansler, Anika Greiche, Jennifer Heeg, Sandra Heinen, Darlin Kretschmar, Hilke Krug, Fiona Sempf, Sarah Reidel, Lena Rifko, Isabell Umbs, Peter Vornehm, Claudia Wehner

Fotos:

Barbara Blachnik, Alexandra Blau, Thomas Geyer, Anika Greiche, Jennifer Heeg, Sandra Heinen, Darlin Kretschmar, Hilke Krug, Lena Rifko

Die Auflagenhöhe jeder Ausgabe beträgt 1000 Exemplare.

Die Anzeigenpreise und Mediadaten für diese Zeitung sind unter tierhelferecho@tierhelfer-ingelheim.de zu erfragen.

Wir danken unseren Anzeigenkunden!

Für eingesandte Artikel oder Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, behält sich aber das Recht vor, diese in Format oder Länge zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

Druck:

Die Gemeindebriefdruckerei
Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

Das Tierhelferecho wird auf 100 % Altpapier gedruckt.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Dr. Thomas Mengel Fachtierarzt für Kleintiere

...Ihr Tier in guten Händen

**Tierarztpraxis
Gau-Algesheim**



**Futterkiste
Rheinstraße 52**

Telefon 06725 5471

Handy 0175 410 56 54

Öffnungszeiten MO-FR 9 -12 & 15 -18.30 Uhr, SA 10-12 Uhr

Wäsche Bademoden
Für Sie & Ihn

Stark in großen Größen!

- ★ Dessous von Größe A - I
- ★ Bademoden
- ★ Nachtwäsche
- ★ Herrenwäsche

Binger Straße 94 · 55218 Ingelheim · Tel.: 06132-75848 · E-Mail: info@sieundihn.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr / Samstags 9.00 - 14.00 Uhr

BUCHHANDLUNG
Wagner
www.buch-wagner.de

Simone Carstens-Walter

Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Telefon (0 61 32) 25 44
Fax (0 61 32) 7 34 46

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Samstags 9.00 - 14.00 Uhr

E-Mail buch.wagner@t-online.de
Internet www.buch-wagner.de



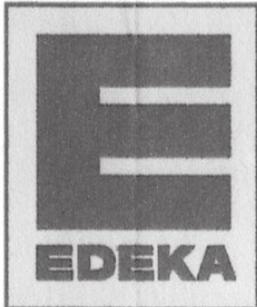
- Kies & Sand
- Pflastersteine
- Findlinge
- Bruchsteine
- Rindenmulch
- Oberboden
- Containerdienst
- Entsorgung
- Aussiebung
- Transporte
- Zierkiese
- Ziersplitle

MRI GmbH

Rheinstraße 257 - 55218 Ingelheim
Tel.: 06132 / 71 57 83 - Fax.: 06132 / 71 57 97
E-mail: info@mri-naturbaustoffe.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 7:00 - 17:00 Uhr
Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr

www.mri-ingelheim.de



Südwest

aktiv markt

Familie Wolst

jetzt: Rheinstraße 3 - 55435 Gau-Algesheim

☎ 0 67 25 - 21 24

Fax: 0 67 25 - 96 36 08

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr • Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

GETRÄNKELAND

Die Welt der Getränke

Sie feiern die Party...

...wir liefern die Getränke!

Weberstr. 2 55130 Mainz-Weisenau

06131-989898 getraenkeland@mail-mainz.de



// Rubrik

LIEBLINGSTIER-TIERHEIMTIER

Foto: © Sandra Heinen



TIERHEIME HELFEN.
HELFT TIERHEIMEN!